

15 Jahre QM-Dokumentation mit SOP-Speed

1996 ging SOP-Speed Vers. 1 an den Start. Mit zahlreichen Funktionen setzte das Programm immer wieder Standards für die nachvollziehbare und effiziente QM-Dokumentation und ist heute v. a. in medizinischen Laboratorien weit verbreitet und bei Gutachtern akzeptiert.

SOP-Speed hat in diesem Zeitraum viele Begriffe effizienter Dokumentenlenkung geprägt und ist seinen Nachahmern immer ein paar Jahre Entwicklungsarbeit und Praxiserfahrung voraus. Wichtige Beispiele sind:

- Gelenkte Dokumenterstellung bereits in der Entwurfphase – so werden Fehler z. B. bei der Schlüsseleingabe oder unvollständige Dokumente vermieden.
- Programminter Dokumenten-Editor – macht unabhängig von Überraschungen mit neuen Office-Versionen.
- Begleitschreibenfunktion – zur kontinuierlichen Vorbereitung von Dokumentrevisionen.
- Auftragslisten mit Vorschau auf die anstehende Tätigkeit – helfen den Zeitbedarf besser abzuschätzen.
- Presenter-Modul mit der Möglichkeit, beliebige Abfragen an den Dokumentenbestand als dynamische Sammlung in Baumform darzustellen. Je nach Situation – ob Begutachtung für die Reakkreditierung, durch die Eichbehörden oder gar im Rahmen eines Kundenaudits – immer können Sie Ihre QM-Dokumentation schnell und klar strukturiert darlegen und bleiben keine Auskunft schuldig.
- Gezielt redundante Speicherung von Informationen – die QM-Dokument-Dateien enthalten die relevanten Angaben inkl. Freigaben und AuditTrail auch ohne Zugriff auf die Datenbank – für sichere Datenarchivierung.
- Vielfältige Listen- und Sortierfunktionen reduzieren den Zeitbedarf bei der Vorbereitung von Begutachtungen etc.

In diesem Infobrief finden Sie einen Vergleich der unterschiedlichen **SOP-Speed**-Lizenzmodelle, wir informieren Sie über die neue Kooperation zwischen **SOP-Speed** und der Abbott GmbH und stellen Ihnen den PDF-Exporter vor, mit dem Sie z. B. auch umfangreiche Dokumentsammlungen komplett als PDF-Ansichtsexemplare ausgeben können.

15 Jahre SOP-Speed

Wir setzen Standards für sichere und effiziente QM-Dokumentation (S. 1)

SOP-Speed kooperiert mit der Abbott GmbH & Co. KG

Aufgrund der guten Anwender-Akzeptanz entscheidet sich der Diagnostica-Anbieter für **SOP-Speed** (S. 2)

Lizenzmodelle richtig auswählen

Arbeitsplatz- oder nutzerbezogen lizenzieren? Wir geben Tipps (S. 3)

SOP-Speed mit erweiterten Export-Optionen

Ansichtsexemplare listenweise exportieren (S. 4)

Sie erhalten den **SOP-Speed** Infobrief als **SOP-KundeSpeed**-Lizenznehmer (1-2×/Jahr) bzw. als Anforderer von Infomaterialien (Wechselversand).
Bestellen/Abbestellen unter
E-Mail: info@sop-speed.de

Vertriebskooperation zwischen SOP-Speed und Abbott



Seit Anfang 2011 bietet die Abbott GmbH & Co. KG als einer der weltweit führenden Hersteller von Diagnostika für das klinische Labor und das Blutspendewesen seinen Kunden im Bereich der klinischen Chemie, Hämatologie und der Immundiagnostik **SOP-Speed** als Lösung für eine erleichterte und systematisierte QM-Dokumentation an.

Zu diesem Zweck haben wir **SOP-Speed**-Pakete mit typischen Lizenzumfängen für Abbott-Kunden zusammengestellt. Darüber hinaus stehen allen Abbott-Kunden selbstverständlich alle individuell gewünschten Lizenzumfänge zur Verfügung.

Rund 150 Muster-SOPs für die angebotenen Abbott-tests aus den Bereichen Klinische Chemie und Serologie stehen bereits in SOP-Speed zur Verfügung und werden laufend erweitert bzw. aktualisiert. Diese Musterdokumente können vom Anwender schnell für seine eigene QM-Dokumentation angepasst werden.



Neue Kooperation von SOP-Speed und Abbott:

Gerade bei umfangreicheren Umstrukturierungen im Laborbereich kann es also von Vorteil sein, SOP-Speed im Zuge der übrigen von Abbott angebotenen Lösungen zur Laborautomatisierung einzuführen.

Ansprechpartner ist hierfür zunächst der Abbott-Außendienst. Für konkrete Fragen – z.B. die Anpassung der bereits existierenden QM-Dokumentation – und den späteren Support der QM-Dokumentationslösung stehen dann Ihre bewährten SOP-Speed-Ansprechpartner zur Verfügung.

SOP-Speed-Lizenzmodelle

Klarheit über den nötigen Investitionsbedarf und geringe Folgekosten sind seit 15 Jahren ein Markenzeichen von **SOP-Speed**. Die Grundlage hierfür sind Lizenzmodelle, die sich an den jeweiligen bedarf anpassen lassen.

Am weitesten verbreitet sind die rechnerbezogenen Lizenzmodelle (Abb. rechts oben), bei denen festgelegt ist, an welchem PC welche **SOP-Speed**-Funktionen freigeschaltet sind. Meist ist dies auch das kostengünstigste Lizenzmodell, da auf diese Weise mehrere Mitarbeiter an einem Arbeitsplatz arbeiten können.

Auch bei Terminal-Server-Lizenzen wird der Lizenzumfang nach diesem Modell berechnet; Terminal-Server-Lizenzen sind jedoch zusätzlich erst ab einem bestimmten Lizenzumfang erhältlich.

Wenn Einzelne Mitarbeiter aufgrund der Betriebsstruktur von sehr vielen verschiedenen Rechnern auf SOP-Speed zugreifen müssen, steht das nutzerbezogene Lizenz-Modell zur

Verfügung (Abb. rechts unten). Hier wird lediglich die maximale Nutzerzahl definiert; das Programm selbst kann an beliebig vielen Rechnern laufen.

Für Großkunden wie Firmen mit vielen Standorten oder Universitäten gibt es speziell angepasste Lizenzmodelle (z.B. Campus-Lizenzen)

Unter www.sop-speed haben wir die beiden nebenstehenden Datenblätter zu den Lizenzmodellen zusammengestellt, hier finden Sie auch günstige Paketlösungen, die häufig benötigte Situationen abdecken. Der **SOP-Speed**-Vertrieb berät Sie gerne bei der Auswahl des für Sie günstigsten Lizenzmodelles.

Arbeitsplatzbezogene Lizenzierung

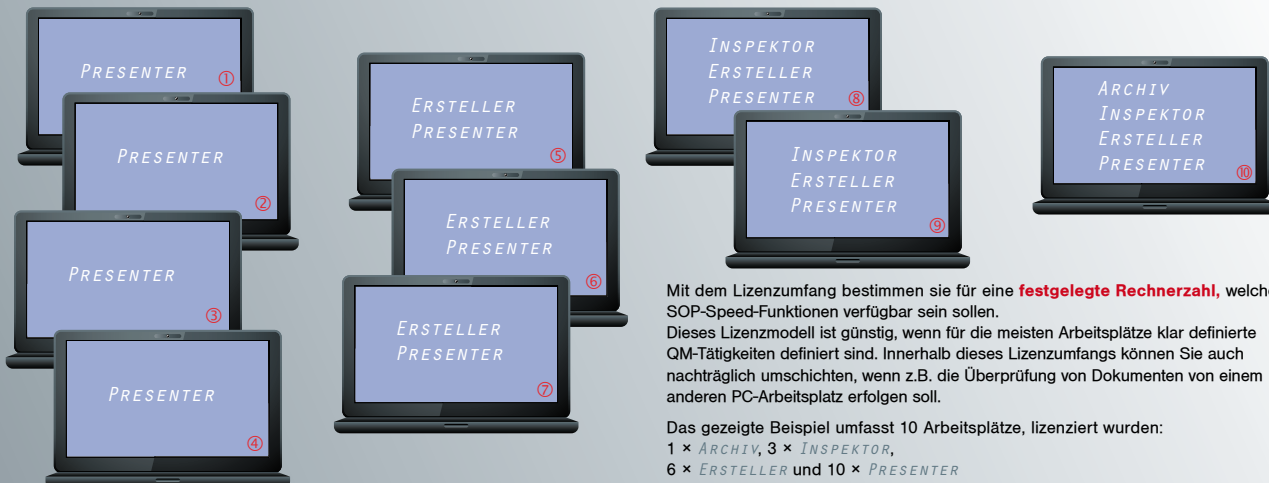
Nutzerzahl beliebig

Die arbeitsplatzbezogene Lizenzierung legt fest, an welchen Rechnern welche SOP-Speed Funktionen freigeschaltet sind (Module). An allen Rechnern können sich **beliebig viele Personen*** einloggen, sofern Sie Ihnen diese Nutzerrechte eingerichtet haben. Allein das Passwort und die auf dem Rechner verfügbaren Module definieren, welche Programmfunktionen verfügbar sind.



* ggf. ist in Ihrem Lizenzmodell ist eine maximale Nutzerzahl im System definiert.

Rechnerzahl definiert



Mit dem Lizenzumfang bestimmen sie für eine **festgelegte Rechnerzahl**, welche SOP-Speed-Funktionen verfügbar sein sollen. Dieses Lizenzmodell ist günstig, wenn für die meisten Arbeitsplätze klar definierte QM-Tätigkeiten definiert sind. Innerhalb dieses Lizenzumfangs können Sie auch nachträglich umschichten, wenn z.B. die Überprüfung von Dokumenten von einem anderen PC-Arbeitsplatz erfolgen soll.

Das gezeigte Beispiel umfasst 10 Arbeitsplätze, lizenziert wurden:
 1 x ARCHIV, 3 x INSPEKTOR,
 6 x ERSTELLER und 10 x PRESENTER

Nutzerbezogene Lizenzierung

Nutzerzahl definiert

Die nutzerbezogene Lizenzierung legt die **maximale Nutzerzahl** fest, die sich **innerhalb des Netzwerks*** (an beliebigen Rechnern) einloggen kann. Prinzipiell sind an jedem Arbeitsplatz alle Module verfügbar, das Passwort definiert, welche Programmfunktionen für den jeweiligen Anwender verfügbar sind.



* ggf. ist in Ihrem Lizenzmodell ist eine maximale Rechnerzahl im System definiert.

Rechnerzahl beliebig



Prinzipiell sind an jedem Arbeitsplatz alle Module verfügbar, jedoch können einzelne Nutzer nur die ihrer Passwordebene entsprechende Funktion starten. Dieses Lizenzmodell ist ideal, wenn einzelne Personen an häufig wechselnden Arbeitsplätzen innerhalb eines umfangreichen Netzwerks arbeiten müssen.

Das gezeigte Beispiel umfasst 10 Nutzer im Netzwerk.

Erweiterte Exportfunktionen mit SOP-Speed PDF-Exporter

Sie möchten eine größere Anzahl Ihrer QM-Dokumente als pdf-Abbilder – z.B. als ungenlenkte Ansichtsexemplare – ausgeben oder als Kopien einem Intranet zur Verfügung stellen?

Bislang war dies nur mit der Enhanced-Version von **SOP-Speed** möglich. Mit dem nun separat erhältlichen PDF-Exporter steht diese Funktion auch anderen **SOP-Speed**-Anwendern zur Verfügung.

Grundlage für die Ausgabe von ganzen Dokumentgruppen sind Abfragen, die sie im Modul *ARCHIV* bzw. *PRESENTER* erstellt haben. Zusätzlich ist es möglich, die resultierenden Dokumentlisten strukturiert, z.B. nach Bereich oder Schlüssel in ein html-Zielverzeichnis auszugeben.

Der PDF-Exporter wird pro **SOP-Speed**-Installation einmalig lizenziert und steht dann in den Modulen *ARCHIV* (Menü Datei, PDF-Export der Dokumente) und *PRESENTER* (Menü Sammlung, PDF-Export der aktuellen Sammlung) zur Verfügung.

Bei Bestellung bis zum 30.06. 2011 kostet der PDF-Exporter € 390,-, danach € 480,- (jeweils zzgl. MwSt.).

Klingt interessant? Unsere technische Hotline berät Sie gerne zu Einzelheiten!

